

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS



VIETNAM

ÁO DAI

19 Tage Genießer-Reise

Erlebnisberater*in

Kristin Hähle

+49 30 347996-271

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de

HIGHLIGHTS

3-tägige Schifffahrt in der Halong-Bucht

2 Nächte im Mekong-Delta

Entspannte Auszeit in Zentralvietnam

Trockene Halong-Bucht im Bambus-Sampan erkunden

Über den Wolkenpass nach Hoi An

Vespa-Tour in Saigon



REISEVERLAUF

Schon die Namen könnten aus einem Märchenbuch stammen: Parfümfluss, Wolkenpass, Wasserpuppentheater, Dame des Himmels, die trockene Halong-Bucht, die gar nicht trocken ist und der See des zurückgegebenen Schwertes. Aber das ist alles Wirklichkeit, wie die zigtausend Lampions von Hoi An, der wilde Vespa-Ritt durch das nächtliche Saigon und die unfassbare Waterworld im Mekong-Delta. Und trotzdem wirst du nachher sagen, es sei märchenhaft schön gewesen.

Von denen, die schon einmal in Vietnam waren, sagen die meisten, dass sie nirgendwo freundlichere Menschen angetroffen haben als in diesem geschundenen Land. Und zu den allerfreundlichsten gehört deine Reiseleitung, die dich nach deinem Nachtflug von **Frankfurt ①** frühmorgens am Flughafen **Hanoi ②** zum Frühstück einlädt. Es gibt die Morgenspezialität aller, eine brüllend heiße Nudelsuppe mit Hühnerfleisch. Die gibt Kraft, und Kondition brauchst du auch, denn dein Hotel liegt mitten im historischen Viertel der 36 Gassen. Du musst nicht alle durchmachen, aber die Erfahrung lehrt, wer einmal angefangen hat, kommt so schnell nicht davon los.

Aber das war erst die Ouvertüre, sonst wirst du am Ende nur von der Suppe erzählen. Die fünf Innenhöfe des Literaturtempels, Weltkulturerbe und Hauptheiligtum Vietnams. Die rote The-Huc-Brücke über den See des zurückgegebenen Schwertes. Das legendäre Wahrzeichen **Hanois ③**, die tausend Jahre alte Einsäulenpagode und ein nostalgisches Finale, das sich gewaschen hat: Wasserpuppentheater, bei dem die Puppenspielerinnen und -spieler bis zur Hüfte im Wasser stehen und an meterlangen Stöcken mystische Figuren und feuerspeiende Drachen tanzen lassen. Angeheizt von den kratzigen Tönen einer einsaitigen Kastenzither. Heute Abend zitterst du mit.

Wohin du in den nächsten zwei Tagen auch siehst, ob verträumt vom Liegestuhl unseres Schiffes, fasziniert aus den tiefen Fenstern deiner eleganten Kabine oder unterwegs auf den Inseln der **Halong-Bucht ④ ⑤**: Das Gefühl, in einem steingewordenen Märchenwald gelandet zu sein, begleitet dich überall hin. Und wenn du von deinen Kreuz- und Querfahrten zu den Höhlen und schwimmenden Dörfern im Weltnaturerbe zurückkehrst, musst du dir dein Abendessen verdienen. Beim Kochkurs einer knusprigen



vietnamesischen Spezialität. Nennt sich Bánh xèo, was »Zisch« bedeutet und das Geräusch meint, wenn der Pfannkuchenteig ins heiße Öl gegossen wird.

Die trockene Schwester der Halong-Bucht heißt – na? -Richtig: **Trockene Halong-Bucht** ⑥ ⑦. Ist aber Kokolores, denn es handelt sich um eine der faszinierendsten Wasserlandschaften Vietnams mit stehenden Flussläufen, die in totenstillen Höhlen enden. Dagegen herrscht im Dorf Tam Coc geradezu Highlife. Jedenfalls in Form von Hochgefühlen bei unserer Fahrt im Rudersampan durch die Kalksteintunnel der »Halong-Bucht in den Reisfeldern«. Mit der Jadegrotte endet unsere feuchte Etappe, denn unser allerletztes Meer ist das Lotosblütenmeer im zauberhaften **Tam Coc La Montagne Resort & Spa** .

Wir bleiben noch ein bisschen. Ausschlafen, in Ruhe frühstücken und entspannt zugucken, wie sich im Sonnenlicht des neuen Tages die Lotosblüten wieder entfalten. Dann wird es Zeit für deinen Flieger nach **Hué** ⑧ ⑨. Es reicht noch für einen erholsamen Tauchgang im dampfenden Wellness-Garten des **Pilgrimage Village Resort** . Und stelle dir vorsichtshalber den Wecker, damit du zum Yoga bei Sonnenaufgang rechtzeitig aus dem sagenhaften Pool kommst. Geschafft? Dann reisen wir jetzt zurück in jene glanzvolle Zeit, als Hué die Hauptstadt Vietnams und die »Dame des Himmels« ihr Wahrzeichen war. Aber was heißt hier »war«? Was die Nachfahren der Mandarine weitergeben, ist die alte Geschichte in einem neuen Kleid. Die Verehrung aber, ob am prunkvollen Kaisergrab von Tu Duc oder der mächtigen Zitadelle in der alten Kaiserstadt, ist auch 200 Jahre danach noch ungebrochen.

Wie »Zisch« zubereitet wird, weißt du ja schon, aber da sind noch jede Menge andere Spezialitäten der vietnamesischen Küche. Und während wir mit Fähre und Fahrrad das Leben auf dem Land suchen, bereitet im Dorf Thanh Toan schon die gute Seele einer Bauernfamilie unser Mittagessen vor. Tatkräftige Unterstützung ist ausdrücklich erwünscht. Reinhauen sowieso, denn auch hier ist ein leerer Teller das größte Kompliment. Derart gestärkt ist unsere Wellness-Etappe ins **Vedana Lagoon Resort & Spa** ⑩ ⑪ ein Klacks. Es bedarf nicht vieler Worte, um zu beschreiben, was du hier exzessiv tun wirst: genießen mit Leib und Seele.

Nun reicht es auch mit dem Laissez-faire. Hinter dem Wolkenpass liegt der



unerschöpfliche Fundus an Kostbarkeiten, die Kaufleute aus Japan und China mitbrachten. Sie bilden seit dem 17. Jahrhundert die märchenhafte Altstadt von **Hoi An** **12**: die Japanische Brücke, der Quan-Cong-Tempel, die Phuc-Kien-Pagode, das berühmte Handelshaus Diep Dong Nguyen. Weltkulturerben am laufenden Meter. Die stillen Meter kommen am Abend, wenn du ungläubig durch die Gassen der zigtausend glühenden Lampions wandelst. Auch einen haben? Im Workshop liegen schon alle Zutaten für dich bereit.

Hier zeigt sich, was eine Genießer-Reise ausmacht. Denn es beginnt keine Jagd durch das sagenhafte Weltkulturerbe, sondern eine Zeit tiefer Dankbarkeit gegenüber den Wundern der Natur und denen, die der Mensch hinzugefügt hat: die einzigartige Schönheit der Insel Cam Kim. Das Bambusboot bringt dich durch den Wasserkokosnusswald ins unverfälschte Leben der Dörfer, wo alle Mitglieder einer Familie mit anpacken müssen, um über die Runden zu kommen. Deine ganz private Runde in **Hoi An** **13** wird dich noch einmal durch die märchenhaft illuminierten Gassen führen, bis du auf den spiegelnden Fluten des Thu Bon ein Kerzenschiffchen mit hundert Wünschen auf die Reise schickst.

»Da war doch gleich hinter der Brücke neben der Pagode eine Schneiderei für die eleganten Áo Dàis in zauberhaften Farben und Mustern. Da möchte ich gern noch mal hin.« Solche Sätze hören wir oft und deshalb: Geh nur, wir warten so lange. Dann sollte das Fässchen der Glücksmomente aber randvoll sein, und wie Konfuzius schon sagte, kann das Neue nicht beginnen, solange das Alte nicht beendet ist. Das Neue kostet Nerven, und weil seit unserem Flug nach **Saigon** **14** ein paar Stunden vergangen sind, handelt es sich um die Nerven einer geräuschvollen Vespa-Tour durch das Nachtleben der Sieben-Millionen-Metropole.

Die Einheimischen haben dafür keinen Blick mehr und wir wissen eigentlich auch gar nicht, wo wir zuerst hinsehen sollen, denn was sich hinter dem Namen **Mekong-Delta** **15** verbirgt, ist eine Fläche von 39.000 Quadratkilometern, auf der der Mekong in ein unüberschaubares Gewirr aus Wasserwegen, Kanälchen, Gärten, Reisfeldern und Plantagen zerbröselt. Da hilft nur eins: der zum komfortablen Botel umgebaute Reisfrachter **Mekong Eyes Classic**, der dich auf der Aussichtsposition seines Sonnendecks durch den verschlungenen Alltag des Deltas bugsiert.



In der aufgehenden Sonne zugucken, wie das Delta zu neuem Leben erwacht, gehört zu den schönsten Augenblicken. Da ist es nur konsequent, das Gleiche zu tun wie die Menschen hier. Die Sampans, die voll beladen mit allem, was das **Mekong-Delta** ¹⁶ ¹⁷ hergibt, den schwimmenden Markt von Cai Rang ansteuern, ersetzen die Verkehrsschilder. Wir folgen ihnen und manche werden sich in vorausseilender Schadenfreude fragen, wann bei diesem Getümmel der erste Kahn in den trüben Fluten versinkt. Aber diesen Gefallen tun sie uns nicht, stattdessen klettern wir selbst in ein Sampan und mischen beim Feilschen mit. In den engen Kanälen wird es still und du siehst nicht sehr weit, weil die Palmen über dir zusammenschlagen. Es ist die Ruhe gleichmäßiger Arbeit, wo Bäuerinnen und Bauern bei der Ernte sind und in kleinen Familienbetrieben aus Wasserhyazinthen Möbel geflochten werden. Es sind die Bilder des Abschieds vom Mekong-Delta.

Vom geschundenen Land war am Anfang die Rede. Und in der Tat ist es erstaunlich, dass die Vietnamesinnen und Vietnamesen ihr Lächeln wiedergefunden haben. In den Tunneln von Cu Chi mit ihrem endlosen System an unterirdischen Stollen hatte der Vietcong seine Kommandozentrale. Ganze Städte mit Schulen und Lazaretten sind in den Jahren des Vietnamkrieges dort unten entstanden. Heute ist es ein Park der Erinnerung. Zurück in **Saigon** ¹⁸ bleiben noch einige Programmpunkte zur Auswahl: beispielsweise die Garküchen in Chinatown. Wenn du da durch bist, hast du alles gesehen und gegessen, was in 18 entspannte Tage reinpasst. Am nächsten Morgen bist du wieder **zu Hause** ¹⁹, höchstwahrscheinlich ohne Nudelsuppe, aber mit Gefühlen, die noch lange nach mehr schmecken.



LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Genießer-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Vietnam Airlines nach Hanoi und zurück von Saigon (Buchungsklasse N)
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines von Hanoi nach Hué und von Da Nang nach Saigon
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Je 3-tägige Fahrt auf einem Schiff in der Halong-Bucht und auf einem umgebauten Reisfrachter im Mekong-Delta
- Mopedtour in Hanoi, Trockene Halong-Bucht per Fahrrad und Rudersampan, Fahrt per Fahrrad in Hué, Jeep-Tour in Hoi An, Fahrt mit Speedboot zu den Cu-Chi-Tunneln
- 16 Übernachtungen in Hotels und Resorts sowie auf einem Schiff und einem umgebauten Reisfrachter
- Early Check-in am Ankunftstag
- Late Check-out am Abreisetag
- Täglich Frühstück, 11 x Mittagessen, 1 x Brunch, 9 x Abendessen
- Wasserpuppentheater-Aufführung in Hanoi
- Lampion-Workshop in Hoi An
- Saigon bei Nacht mit der Vespa
- Eintrittsgelder
- 142 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung



HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende **Barrierefreiheit** garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Nachträumen Angkor Wat
- Nachträumen Mui Ne
- Nachträumen Phu Quoc



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Auf nach Vietnam! -

Bereit für ein Abenteuer? Na dann kann's ja losgehen, du fliegst nach Vietnam!

2. Willkommen in der Hauptstadt Hanoi -

Nach deiner Landung in Hanoi wirst du bereits von deiner Reiseleitung freudig erwartet. Im Hotel angekommen, bekommst du ein leckeres Frühstück in gemütlicher Atmosphäre. Danach hast du dir erst mal eine Verschnaufpause verdient: Ruhe dich ein wenig aus und schalte in den Urlaubsmodus um. Am Nachmittag wartet dann bereits dein persönlicher Moped-Chauffeur in der Hotellobby auf dich. Nach einer kurzen Einführung heißt es Helm auf und los geht's! Du entdeckst eine andere Seite der Metropole, abseits der üblichen Touristenpfade, und mischst dich unter die Hanoi-er. Lerne die Geschichten hinter den Kulissen und winzigen Gassen kennen. Entdecke einheimische Märkte und genieße einen vietnamesischen Kaffee. Warum nicht den berühmten Eierkaffee? Das Rezept für den perfekten Eierkaffee ist ein wohlbehütetes Geheimnis, er schmeckt ein bisschen wie flüssiges Tiramisu. Überzeuge dich selbst!

La Siesta Premium

Das La Siesta Premium im Altstadtviertel von Hanoi liegt nur einen Katzensprung vom »See des zurückgegebenen Schwertes« und weiteren Sehenswürdigkeiten der Stadt entfernt. Das Hotel verbindet klassische Eleganz mit asiatischem Design und die Zimmer sind modern und mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Im Cloud-Nine Restaurant kannst du dich kulinarisch verwöhnen lassen und den Abend bei einer fantastischen Aussicht über das wuselige Hanoi in der Sky-Bar ausklingen lassen.

<https://lasiestahotels.vn/hangbe/>



Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und ein typisch vietnamesisches Abendessen in einem gemütlichen Restaurant.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 30 km mit dem Bus. Mit dem Moped bist du noch mal etwa 20 km unterwegs.

Dein Zimmer im Hotel in Hanoi steht dir für einen sofortigen Check-in zur Verfügung.

3. Hanoi – die Stadt zwischen den Flüssen -

Wie du gestern aufgehört hast, machst du heute weiter. Du stürzt dich ins morgendliche Getümmel der Hauptstadt und sammelst während einer Erkundungstour weitere Eindrücke. Stell nur mal vor, dass allein in dieser Stadt rund sieben Millionen Menschen leben! Unter anderem besuchst du das Ho-Chi-Minh-Mausoleum, die Einsäulenpagode und den Literaturtempel. Das Mittagessen nimmst du in einem Restaurant zu dir, das gleichzeitig eine Cateringschule ist. Durch deinen Aufenthalt unterstützt du die Ausbildung und trägst dazu bei, einheimischen benachteiligten Jugendlichen eine Zukunftschance zu geben. Im Ethnologischen Museum werden dir später die 54 ethnischen Minoritäten Vietnams vorgestellt und deren Kunst, Kultur und Alltag nähergebracht. Später spazierst du durch das alte Viertel der 36 Gassen, das von einer interessanten Mischung aus französischer und asiatischer Architektur geprägt ist, und schlenderst über den Dong-Xuan-Markt. Lass das Labyrinth kleiner Gassen auf dich wirken, in denen es vor Waren, Menschen, Mopeds, Geschäften, Geräuschen und Gerüchen nur so pulsiert. Dann erlebst du eine ganz besondere Attraktion, die es so nur in Vietnam gibt: eine Wasserpuppentheater-Aufführung. Eine tausend Jahre alte Kunstform, die ihre Wurzeln in der Reiskultur im Delta des Roten Flusses hat. Die Puppenspielerinnen und Puppenspieler befinden sich im Wasser und lassen ihre Puppen Szenen aus dem Landleben sowie mystische Tänze vorführen. Begleitet wird die Aufführung von einem kleinen Orchester, darunter auch die Dan Bau, eine einsaitige Kastenzither.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und das Mittagessen im Restaurant Koto.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 20 km.



4. Naturschauspiel Halong-Bucht & Lan-Ha-Bucht -

Du beginnst den Tag mit einer Fahrt von Hanoi nach Halong, wo du gegen Mittag in dein Schiff steigst und mit einem Willkommensgetränk begrüßt wirst. Nach einer Einweisung beziehst du deine Kabine. Das Mittagessen wird dir an Bord serviert, während du durch die berühmte Halong-Bucht, die sich durch ihre einzigartige Schönheit auszeichnet und von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde, gleitest. Eine Legende besagt, dass die unzähligen Inseln und Felsen, die hier zum Teil mehrere Hundert Meter hoch aus dem Wasser ragen, einst von einem riesigen Drachen erschaffen wurden, der bei seinem Einsatz, das Land zu verteidigen, tiefe Furchen mit seinem Schwanz in den Boden schlug, die später mit Wasser gefüllt wurden, als der Drache ins Meer hinabtauchte. Da ergibt auf einmal der Name der Bucht einen Sinn – Ha Long bedeutet so viel wie »untertauchender Drache«. Du nährst dich der Lan-Ha-Bucht, einer natürlichen Grenze zwischen der Halong-Bucht und dem Cat-Ba-Archipel. Hier, versteckt mit seinen unberührten Stränden, Höhlen und Buchten sowie der natürlichen Schönheit von etwa 400 Kalksteininseln, entdeckst du die Höhle Trung Trang und kannst in den Gewässern von Tra Bau schwimmen. Genieße die atemberaubend schöne Kulisse am Abend vom Sonnendeck und lass den Tag gemütlich bei einer Teezeremonie oder ausklingen oder probiere dich im Angeln.

Schiff Nostalgia

Während der Fahrt mit dem Schiff Nostalgia begibst du dich auf eine Reise in vergangene Epochen und kannst in das reiche architektonische Erbe Vietnams eintauchen. Das Design des Schiffes spiegelt den Stil der Nguyen-Dynastie wider, welches für ein authentisches Erlebnis an Bord sorgt. Genieße erholsame Stunden in deiner klassisch dekorierten Suite. Auf deinem privaten Balkon kannst du die eindrucksvolle Landschaft an dir vorbeiziehen lassen. Der beheizte Jacuzzi lädt zum Entspannen ein und im Wellness-Bereich kannst du dich nach allen Regeln der Kunst verwöhnen lassen. An Bord gibt es außerdem eine Bar und ein Restaurant.

<https://nostalgiacruisehalongbay.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück sowie das Mittagessen und Abendessen an Bord des Schiffes.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 km.



5. Insel Cat Ba & Lan-Ha-Bucht -

Starte entspannt in den Tag oder etwas aktiver mit einer Tai Chi-Stunde auf dem Sonnendeck. Die Kampfkunst aus China wurde neben der Selbstverteidigung auch mit dem Ziel der Gesundheitserhaltung kreiert. Danach sollte auch die letzte Müdigkeit verflogen sein! Per Boot erreichst du später das Dorf Viet Hai auf der Insel Cat Ba. Die größte Insel in der Halong-Bucht ist ein einzigartiges Naturparadies, das du mit dem Fahrrad entdeckst. Du besuchst ein traditionelles Haus in einem Dorf tief im Nationalpark. Hier lernst du den Lebensstil der Einheimischen kennen. Weiter geht es zur Lan-Ha-Bucht, wo du im Ausflugsboot und bei leckerem Mittagessen die von vertikalen Felsen umsäumte Umgebung, erkundest. Vor dem Abendessen zeigt dir das Küchenoberhaupt noch wie traditionell vietnamesische Gerichte zubereitet werden. Lass es dir schmecken!

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück, Mittag- und Abendessen. **Sollte dir die Fahrradtour** zu anstrengend sein, stehen Elektroautos für dich zur Verfügung.

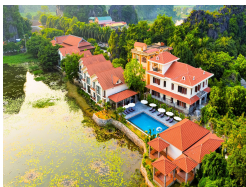
6. Weiter in die Trockene Halong-Bucht -

Lass dich an deinem letzten Morgen in dieser bezaubernden Insellandschaft sanft vom Geplätscher des Wassers wecken. Ein bisschen Zeit bleibt noch und die nutzt du! Du besuchst die Sang-Toi-Höhle und mit deinem Kajak erkundest du anschließend die abgelegenen Buchten und Strände der Lan-Ha-Bucht. An Bord genießt du ein weiteres Mal die leckere Küche bei einem ausgiebigen Brunch. Gegen Mittag bist du wieder an Land, aber keine Sorge, der nächste Höhepunkt wartet bereits. In Tam Coc erlebst du eine der faszinierendsten Landschaften Vietnams. Wunderschön sind sie, die hohen und schroffen Kalksteinfelsen, die die Landschaft prägen. Sie ähneln den Felsen der bekannten Halong-Bucht, deswegen wird die Region auch »Trockene Halong-Bucht« genannt. Nur stehen die Felsen nicht wie beim Original im Wasser, sondern sind umgeben von wunderschönen Reisfeldern und Flüssen, die sich durch die Landschaft schlängeln. Deine Unterkunft für die nächsten zwei Nächte befindet sich inmitten dieser beeindruckenden Kulisse. Auf einem kurzen Spaziergang in der Umgebung des Hotels und zu einem malerischen Dorf in der Nähe holst du dir den nötigen Appetit für dein



Abendessen.

Tam Coc La Montagne Resort & Spa



Das Tam Coc La Montagne Resort & Spa liegt in der beeindruckenden Kulisse majestätischer Karstfelsen, eingebettet zwischen Seen, Flüssen und Reisfeldern, dort, wo sich Wasserbüffel und Weißstörche »Gute Nacht« sagen. Dein Hotel erwartet dich mit liebevoll eingerichteten, klimatisierten Zimmern und einem Spa-Bereich, der zur Erholung fernab vom städtischen Trubel einlädt. Genieße im Anschluss an einen entspannenden Tai-Chi-Kurs oder deinen Spa-Besuch die natürliche Ruhe am saisonal nutzbaren Pool oder an der hoteleigenen Bar mit faszinierendem Blick über die schimmernde Seenlandschaft, bevor auch du Büffel und Storch ein leises »Gute Nacht« zuflüsterst.

<http://tamcoclamontagne.com/>

Ein Brunch an Bord und das Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 km.

7. Kalksteinfelsen und Reisfelder – Naturerlebnis pur -

Nach dem Frühstück schwingst du dich auf dein Fahrrad und radelst ganz entspannt durch die schöne ländliche Region. Hierbei passierst du kleine Dörfer, saftige Reisfelder und felsige Hügel. Nach etwa einer Stunde lässt du die Fahrräder stehen und gehst an Bord eines Rudersampans. Du gleitest durch die Kalksteintunnel der »Halong-Bucht in den Reisfeldern«. Nachdem du die landschaftliche Schönheit des Herzstücks der Region aufgesogen hast, geht es wieder zurück zur Unterkunft. Am Nachmittag erreichst du nach einem kurzen Transfer Hoa Lu eine der ehemaligen Kaiserstädte Vietnams. Entdecke den einstigen Wohnsitz der Le- und Dinh-Dynastien auf einem Spaziergang durch die Stadt. Der Höhlentempel Bich Dong (Jadegrotte), eine der ältesten Pagoden in Nordvietnam, liegt auf dem Weg zurück ins Hotel. Zu der auf verschiedenen Ebenen in den Fels gebauten Pagode führt eine steile Treppe hinauf. Von hier aus hast du eine spektakuläre Aussicht über das leuchtend grüne Meer der Reisfelder, aus dem die bekannten Gesteinsformationen ragen.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 km mit dem Bus. Du bist etwa 1 Stunde mit dem Fahrrad und ca. 1 ½ Stunden mit dem Boot unterwegs.

Solltest du dir die heutige **Fahrradtour** nicht zutrauen, kann diese alternativ mit dem Moped durchgeführt werden.

8. Weiterflug in die Kaiserstadt Hué -

Verbringe noch etwas Zeit am Pool oder wandere auf den Drachenberg Hang Mua, um einen Panoramablick auf die Gegend zu erhalten. Mach einfach worauf du Lust hast, der Morgen steht dir zur freien Verfügung. Gegen Mittag erfolgt der Check-out und du wirst zum Flughafen von Hanoi gebracht für deinen Weiterflug nach Hué. Die Stadt liegt zentral in der Mitte Vietnams und war die ehemalige Kaiserstadt. Von 1802 bis 1945 residierten hier die vietnamesischen Kaiser und machten den Ort zur Hauptstadt Vietnams. Die Zitadelle und die Kaisergräber vermitteln einen guten Eindruck über den Glanz der Epoche und das einstige prachtvolle Erscheinungsbild der Stadt, aber dazu morgen mehr.

Pilgrimage Village Resort



Das ruhig gelegene Pilgrimage Village Resort etwas außerhalb von Hué ist von üppigen grünen Gärten und Bergen umgeben. Ein großer Swimmingpool, ein Whirlpool und eine Sauna machen diese wunderschöne Hotelanlage zu einer Oase der Entspannung. Die großzügigen Zimmer sind elegant eingerichtet und haben Holzfußböden und Balkons. Zwei Restaurants und zwei Bars laden zum Verweilen ein. Lasse dich verwöhnen!

<http://www.pilgrimagevillage.com>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 140 km.

9. Die alte Kaiserstadt Hué -

Eine morgendliche Yoga-Stunde gefällig? Ein guter Einstieg, um erfrischt in den Tag zu starten! Heute erkundest du die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende alte Kaiserstadt



mit der mächtigen Zitadelle, den Kaisergräbern und der eindrucksvollen siebenstöckigen Thien-Mu-Pagode. Die »Dame des Himmels« ist ein buddhistisches Kloster und das Wahrzeichen der Stadt. Hué ist das Zentrum des Buddhismus in Vietnam, der ansonsten nicht mehr überall im Land verbreitet ist. Über 300 Tempel und Pagoden gibt es hier. Nächster Stopp ist die mächtige Zitadelle, die früher nur dem Kaiser vorbehalten war. Entstanden um 1800 nach dem Vorbild der verbotenen Stadt in Peking, ist sie heute das Herz des historischen Hué. Der vierte Kaiser der Nguyen-Dynastie Tu Duc hat seine letzte Ruhestätte inmitten von weitläufigen Pinienwäldern, Inseln und kleinen Seen gefunden. Die Anlage diente dem Kaiser schon zu Lebzeiten als Sommerpalast und Rückzugsort. Das Grab von Khai Dinh liegt auf einem Hügel und ist eine Mischung aus traditioneller vietnamesischer Architektur und französischen Einflüssen. Es ist eines der kleineren Kaisergräber, aber dafür viel aufwendiger gestaltet als andere seiner Ära.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück und das Mittagessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 30 km.

10. Von Hué an die Küste -

Nach einer kurzen Fahrt am Morgen erreichst du Bao Vinh im alten Teil der Stadt Hué. Du besichtigst den lokalen Markt und begibst dich dann per Fähre zum Dorf Sinh. Hier besuchst du den Künstler Ky Huu Phuoc und lauschst seiner Einführung zum Blockdruck. Gut zuhören, später hast du selber die Chance, das besondere Handwerk auszuprobieren. Nachdem du deine Bilder fertiggestellt hast, geht es im gemütlichen Tempo mit dem Fahrrad durch das Dorf. Unterwegs bieten sich immer wieder zahlreiche Fotomotive, für die sich kurze Stopps lohnen. Mit dem Bus setzt du die Reise Richtung Küste fort. Im Ort Thanh Toan kehrst du bei einer Bauernfamilie zum Mittagessen ein. Die Produkte für das Essen stammen aus eigenem Anbau. Je nach Jahreszeit hast du zudem Gelegenheit, die Bewohnerinnen und Bewohner bei der Arbeit zu beobachten oder selbst Hand anzulegen. Heutiges Etappenziel ist das Vedana Lagoon Resort & Spa, ein schönes Wellness-Resort



eingebettet in traumhafter Kulisse mit sattgrünen Hügeln im Hintergrund und fantastischer Aussicht auf das glitzernde Blau der Lagune.



Vedana Lagoon Resort & Spa

Das charmante Vedana Lagoon Resort & Spa liegt in Zentralvietnam, zwischen der alten Kaiserstadt Hué und der malerischen Hafenstadt Hoi An. Sattgrüne Hügel im Hintergrund und eine fantastische Aussicht auf das glitzernde Blau der Lagune Lang Co machen diese Unterkunft zu einer Oase der Ruhe. Das gesamte Resort wurde im Einklang mit der Natur errichtet und fügt sich perfekt in die Landschaft ein. Du übernachtest in Zimmern mit einem direkten Blick auf die idyllische Lagune. Die landestypische Architektur und die Verwendung von Naturmaterialien kommen auch in den Zimmern schön zur Geltung. Eines der Highlights ist das ausgezeichnete Vedana Spa, das seinen Gästen traditionelle Anwendungen offeriert. Natürlich werden auch Yoga- und Tai-Chi-Kurse angeboten. Ein Pool, drei Restaurants und eine Bar komplettieren die Ausstattung.

<http://www.vedanalagoon.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück sowie das Mittagessen bei einer einheimischen Familie.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km mit dem Bus. Mit dem Fahrrad bist du etwa 45 Minuten unterwegs.

Solltest du dir die heutige **Fahrradtour** nicht zutrauen, kann diese alternativ mit dem Moped durchgeführt werden. Bitte gib deiner Reiseleitung dazu mindestens 5 Tage im Voraus Bescheid, damit dies organisiert werden kann.

11. Entspannung & Kochkurs -

Starte gemütlich in den Tag, der Morgen ist für dich frei. Genieße ein paar entspannte Stunden am Pool und lass dich im ausgezeichneten Vedana-Spa verwöhnen. Für dich ist eine 60-minütige Anwendung organisiert. Besprich mit deiner Reiseleitung, ob es eine vietnamesische Massage oder vielleicht doch lieber eine Aromatherapie sein darf. Für alle, die einen aktiven Morgen verbringen möchten, stehen Fahrräder bereit oder auch Kajaks,



um die Lagune zu erkunden. Später ist es an der Zeit, den Kochlöffel zu schwingen! Tauche ein in die Geheimnisse der vietnamesischen Küche, unter Anleitung während eines Kochkurses. Nach einer kurzen Einweisung besuchst du zunächst den Markt. Du lernst die Zutaten kennen, mit denen du später kochen wirst. Und dann: Kochschürze an, ein bisschen schnippeln, ein bisschen hiervon, ein bisschen davon und ab in den Kochtopf oder vielleicht doch eher passender in den Wok. Mit Stolz auf deine Kochkünste und satt endet ein erlebnisreicher Tag.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis enthalten.

12. Über den Wolkenpass nach Hoi An -

Am Morgen wirst du von den Geräuschen der Natur geweckt. Starte mit einem leckeren Frühstück in den Tag oder nutze die Gelegenheit, an einer Tai-Chi- oder Yoga-Stunde teilzunehmen. Über den berühmten Wolkenpass fährst du anschließend in die malerische alte Hafenstadt Hoi An, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört und vor langer Zeit einmal als größter Hafen Südostasiens galt. Das charmante Städtchen ist vor allem für seine unzähligen Kolonialhäuser, die alle eine einzigartige Mischung aus französischer, japanischer und chinesischer Kultur darstellen, bekannt. Ein Stadtrundgang führt dich zur Japanischen Brücke, die damals das japanische und chinesische Viertel der Stadt rechts und links der Flussufer verband, zum Quan-Cong-Tempel, der Phuoc-Kien-Pagode und dem berühmten Handelshaus Diep Dong Nguyen. Die Kunst der Lampion-Herstellung, welche vor einigen hundert Jahren die Chinesen nach Hoi An gebracht haben, ist ebenfalls bekannt für diese Region. Heute exportiert die kleine Stadt jährlich über 100.000 dieser bunten Lampions in die ganze Welt. Während eines Workshops fertigst du unter fachkundiger Anleitung deine eigene Laterne an, die du natürlich mit nach Hause nehmen kannst.



La Siesta Hoi An Resort & Spa

Das La Siesta Hoi An Resort & Spa wird dich verzaubern mit dem Farbspiel der Laternen in seinen Gärten. Dazu dunkel schimmerndes Holz, Schnitzereien, tropisches Grün – in dieser Oase verschmelzen die Schönheit der Altstadt mit unaufdringlichem Komfort und außergewöhnlich freundlichem Service. Du hast die Wahl zwischen einem Süßwasser- und einem Salzwasserpool, zwischen moderner vietnamesischer Küche und europäisch-asiatischer Fusion und nicht zuletzt zwischen den vielen wohltuenden Behandlungen im hauseigenen Spa.

<https://lasiestahotels.vn/hoian/>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 90 km.

13. Halbtagesausflug auf die Insel Cam Kim -

In Jeeps erkundest du heute die einzigartige Schönheit der Insel Cam Kim. Nachdem du den Fluss Thu Bon überquert hast, hältst du unterwegs bei einigen freundlichen Familien vor Ort und lernst wie traditionell Matten hergestellt werden, Landwirtschaft betrieben wird und du besichtigst ein altes Haus. Auf dem Weg in Richtung Küste halten wir noch einmal bei einem lokalen Markt. Das Mangrovegebiet aus Wasserkokosnusspalmen in Cam Thanh ist unser nächstes Ziel. Um der Schrumpfung dieses wunderschönen Biotops entgegenzuwirken, haben Chamäleon-Gäste über viele Jahre Bäume gepflanzt. Mittlerweile ist das Projekt erfolgreich abgeschlossen und eine beachtliche Fläche Mangroven konnte aufgeforstet werden. Freue dich auf die Fahrt in einem für die Gegend typischen Bambusboot durch die Mangroven – ein einzigartiges Erlebnis! Der Rest des Tages steht dir zur freien Verfügung. Nutze die Annehmlichkeiten der Unterkunft oder unternimm individuelle Streifzüge durch die Stadt. Vor allem bei Dunkelheit entfaltet Hoi An seine wahre Schönheit. Dann sorgen die Laternen und gedämpfte Beleuchtung für eine ganz besondere Stimmung. Mach einfach das, worauf du Lust hast.



Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 km.

14. Letzter Tag in Hoi An – Saigon erwartet dich bereits! -

Die Etappe endet am Flughafen von Da Nang, wo du deinen Flug nach Saigon antrittst. Die größte Stadt Vietnams präsentiert sich Reisenden als lebensfrohe, weltoffene Wirtschaftsmetropole. Typisch französische Kolonialarchitektur begegnet dir im Hauptpostamt, das von Gustave Eiffel entworfen wurde, und im Rathaus, das in seiner Architektur stark an europäische Schlösser erinnert. Du wirfst einen Blick auf die majestätische Marienstatue der Kathedrale Notre Dame. Du besuchst außerdem den historischen Wiedervereinigungspalast, einst als Präsidentenpalast bekannt, wurde hier das Ende des Vietnamkrieges besiegelt. Für den Abend haben wir etwas ganz Besonderes für dich organisiert: Du erlebst das Saigoner Nachtleben per Vespa-Tour. Deine Fahrerin bzw. dein Fahrer bringt dich zu Orten, die größtenteils von Einheimischen besucht werden, und zeigt dir ein ganz anderes Saigon, abseits der Touristenpfade. Du hältst unterwegs und hast die Möglichkeit verschiedene einheimische Köstlichkeiten zu probieren. Ab ins Getümmel! Festhalten und los geht's!

Northern Charm Hotel

Das Northern Charm Hotel begrüßt dich mitten im Zentrum Saigons. Das modern gestaltete Hotel liegt ganz in der Nähe vieler Sehenswürdigkeiten, wie der Kathedrale Notre Dame und dem Opernhaus. Die klimatisierten Zimmer sind mit der gemütlichen Einrichtung und Dekoration der perfekte Ruhepol in der Großstadt. In dem Restaurant stärkst du dich morgens bei einem Frühstücksbuffet mit westlichen und vietnamesischen Gerichten und lässt dich dort auch abends kulinarisch verwöhnen. Die Dachterrasse der Unterkunft bietet neben einem fantastischen Ausblick über die Stadt auch einen Swimming-Pool und eine Pool-Bar, an der du deine ereignisreichen Tage bei einem kühlen Getränk ausklingen lassen kannst.

<https://northerncharmhotel.com.vn/en/>



Frühstück und ein etwas anderes Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 km.

Die Fahrerinnen und Fahrer auf der Vespa-Tour sind sehr erfahren und fahren sehr vorsichtig. Du musst keine Angst haben. Du sitzt jeweils zu zweit auf einem Motorroller, jeweils ein Gast hinter einer vietnamesischen FahrerIn bzw. einem Fahrer. Lass dir diesen Ausflug nicht entgehen, er ist für jede Altersklasse geeignet und ein einmaliges Erlebnis.

15. Cu-Chi-Tunnel und Saigon -

Am Morgen fährst du zum Tan-Cang-Pier, wo du in ein Speedboot umsteigst und erstmal ein leichtes Frühstück genießt. Frisch gestärkt fährst du nach Cu Chi, eine ehemals kommunistische Kommandozentrale während des Vietnamkrieges mit einem endlosen System von unterirdischen Tunneln und Stollen. Das Camp liegt mitten im Dschungel und bietet heute ein Open-Air-Museum. Um die Kommandozentrale, die Höhlen und andere ehemalige Verstecke kennenzulernen, erkundest du das Areal zu Fuß. Nach diesem eindrucksvollen Einblick in die Verstecke des Vietcong kehrst du am frühen Nachmittag zurück nach Saigon. Der Stadtteil Cho Lon wird auch Chinatown genannt, weil hier die Mehrzahl der Einwohnerinnen und Einwohner chinesischstämmig sind. Du schlenderst über den Markt Binh Tay und lernst ein ganz anderes Saigon kennen. Auch die Thien-Hau-Pagode ist repräsentativ für die chinesische Stilrichtung und zeichnet sich durch zahlreiche chinesische Verzierungen aus.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück und Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 140 km.

16. Von Saigon ins grüne und wasserreiche Mekong-Delta -

Mit dem Bus fährst du nach Cai Be im berühmten Mekong-Delta. Hier gehst du an Bord eines traditionellen Motorbootes und bekommst einen ersten Einblick in das Leben im Mekong-Delta, während dir ein erfrischender Willkommenstrunk serviert wird. Nachdem du dich in deiner Kabine eingerichtet hast, genießt du das Mittagessen, während das Boot seine Fahrt durch die Arme und Kanäle des Mekongs in Richtung Can Tho aufnimmt. Lehne dich auf dem Sonnendeck oder im Salon zurück und lass das Geschehen und die



Landschaft an dir vorbeiziehen – den üppigen Dschungel, kleine Kanälchen, den vielfältigen Alltag der Leute. Hier zeigt sich das sonst so lebhaftes Vietnam von seiner gelassenen Seite. Bei einem Landausflug spazierst du durch die üppigen Obstgärten und an Reisfeldern vorbei. Triff auch auf freundliche Einheimische, die lokale Produkte herstellen, und probiere das süße und saftige Obst des Deltas. Zurück an Bord deines Bootes kannst du den Tag bei einem Drink an der Bar ausklingen lassen, während die Sonne über der grandiosen Wasserlandschaft untergeht.

Mekong Eyes Classic



Die Mekong Eyes Classic verfügt über 14 Kabinen und bietet eine gelungene Mischung aus regionaler Bootsbautradition und modernem Komfort. Der alte traditionelle Reisfrachter wurde aus besten Hölzern von lokalen Handwerkern in ein schwimmendes Hotel umgebaut. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, das Mekong-Delta vom Wasser aus zu erleben, da das Wasser hier eine lebenswichtige Rolle spielt. Du übernachtest in gemütlichen 2-Bett-Kabinen mit je eigener Dusche/WC. Die Dschunke hat ein Außen- und ein Sonnendeck mit Liegestühlen, auf denen du dich herrlich entspannen kannst. Der schöne Speiseraum mit Bar ist mit dunklen Holzmöbeln ausgestattet.

<http://www.mekongeyes.com/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 km.

17. Can Tho und schwimmender Markt von Cai Rang -

Beobachte wie das Delta im Morgenlicht zu neuem Leben erwacht. Begrüße den Tag zu Sonnenaufgang und lasse dir nicht die magische Atmosphäre entgehen. Sei gespannt auf den schwimmenden Markt von Cai Rang mit den vielen farbenfrohen Booten und Kähnen, die mit tropischen Früchten und frischem Gemüse beladen schwerfällig durch die Fluten trudeln. An Stangen baumelt die jeweilige Ware in die Höhe, quasi als Verkaufsschild, für alle Marktbesucher weithin sichtbar. Im Sampan suchst du dir deinen Weg zwischen den unzähligen Kähnen der Einheimischen hindurch. Wieder an Bord gleitest weiter durch das faszinierende Wasserlabyrinth. Später am Nachmittag zeigt dir der Chefkoch an Bord deines Schiffes, wie die hiesigen Banh Xeo zubereitet werden – knusprige Reismehlpfannkuchen, die mit Mungbohnen, Sojasprossen und Flussshrimps serviert



werden. Einfach lecker!

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen. Auf **dem schwimmenden Markt** in Cai Rang wird Obst und Gemüse aus dem Mekong-Delta verkauft. Je nach Erntezeiten und Nachfrage schwankt die Anzahl der Verkaufsboote saisonal.

18. Vom Mekong-Delta nach Saigon -

Den letzten Tag im Mekong-Delta beginnst du mit einem Besuch der Insel Tan Phong. Du steigst um in ein Sampan und gleitest in die schmalen Kanäle hinein, um die ländliche Atmosphäre und die friedliche Ruhe zu genießen. Du siehst Häuser, die traditionell aus Holz und Palmwedeln gebaut sind, und beobachtest Bauern bei ihrer Arbeit. Komme mit ihnen ins Gespräch und lerne, wie sie Fische fangen. Um ein paar schöne Erlebnisse reicher schwingst du dich auf den Drahtesel und erkundest die Insel. Du fährst durch kleine Dörfer und kannst mit etwas Glück die Bauern bei der Arbeit beobachten. In einem Familienbetrieb erfährst du, wie aus Wasserhyazinthen Möbel und Körbe geflochten werden. Dann kehrst du zum Mittagessen in einer schönen Lodge ein und gönnst dir eine Verschnaufpause. Schweren Herzens verabschiedest du dich vom Mekong-Delta und fährst zurück nach Saigon. Du erreichst deine Unterkunft am Nachmittag und hast anschließend noch ein bisschen Zeit, um durch die äußerst interessante Altstadt zu bummeln. Am späten Abend wirst du zum Flughafen von Saigon gebracht und trittst die Heimreise an.

Frühstück und Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 km mit dem Bus. Du fährst etwa 1 bis 2 Stunden mit dem Fahrrad.

Solltest du dir die heutige **Fahrradtour** nicht zutrauen, kann diese alternativ mit dem Moped durchgeführt werden. Bitte gib deiner Reiseleitung dazu mindestens 5 Tage im Voraus Bescheid, damit dies organisiert werden kann. **Für deinen letzten Tag** in Saigon haben wir einen späten Check-out organisiert, damit du dich vor deinem Abflug am



Abend noch einmal frisch machen kannst. Die Zimmer stehen dir bis 18 Uhr zur Verfügung. Wenn du eine Verlängerung zum Nachträumen gebucht hast, geht es für dich noch weiter mit den unvergesslichen Erlebnissen.

19. Wieder zu Hause -

Vielleicht etwas wehmütig, aber sicherlich auch voller Vorfreude auf dein Zuhause, landest du und reist weiter in deinen Heimatort.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Asien/Vietnam/Ao-Dai-ALL?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 09.11.2025

Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin